

Video-Wissen weitergeben

Das Distributionshaus Videlco hat nun auch Schulungen in sein Portfolio aufgenommen: Man will vor allen Dingen produktneutrale Grundlagen und Praxiswissen rund um das Videosignal vermitteln.

Parallel zum Umzug der Firma Videlco in neue großzügigere Räumlichkeiten im Dezember letzten Jahres hatte Geschäftsführer Wolfgang Waldeyer die Aufnahme von regelmäßigen Kundenschulungen als weitere Dienstleistung in das Firmenportfolio ins Auge gefasst. Nach der Planungs- und Vorbereitungsphase startete am 24. April die erste Schulung über Basiswissen zu Video im frisch eingerichteten Schulungsraum.

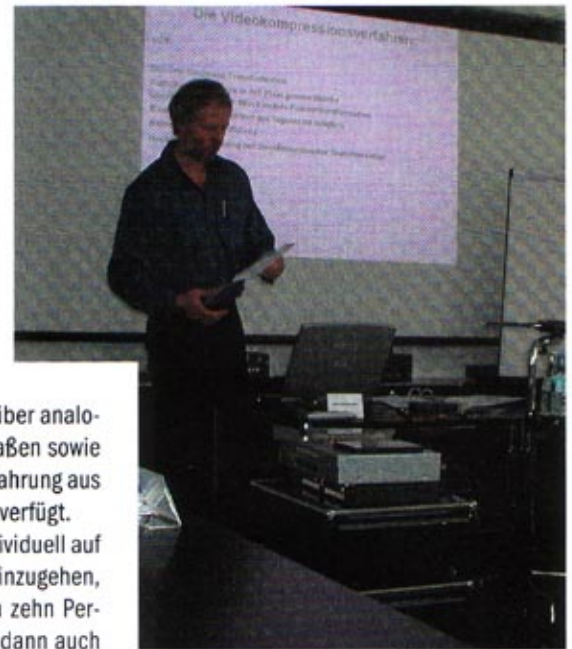
Für das langjährige Distributionshaus Videlco ist der Vertrieb seiner Produkte für zentrale Video-Schalt- und -Verarbeitungstechnik natürlich auch oft mit einer eingehenden Kundenberatung verbunden. Seit einiger Zeit stellte das Team um Wolfgang Waldeyer bei seinen Kunden – Händlern und Installern – einen verstärkten Bedarf nach Hintergrundwissen zur Videotechnik fest. Insbesondere viele jüngere Kundenunternehmen, die ursprünglich aus der IT-Branche kommen, benötigen detaillierte Grundlageninformationen, z. B. über die analoge „Videowelt“.

So wollte man über die individuelle Beratung hinaus fundiertes Wissen an seine Kunden weitergeben und bietet nun Schulungen als weitere Dienstleistung an. Mit Detlef Hartmann hatte man einen Referenten gewählt,

der fundiertes Hintergrundwissen über analoges und digitales Video gleichermaßen sowie über ein gerüttelt Maß an Praxiserfahrung aus großen und kleinen Installationen verfügt.

Um möglichst gründlich und individuell auf Fragen der Schulungsteilnehmer einzugehen, sollte die Teilnehmerzahl auf etwa zehn Personen beschränkt bleiben. So war dann auch die Atmosphäre bei der Schulungspremiere am 24. April persönlich und unverkrampft. Statt des betretenen Schweigens auf die übliche Referentenaufforderung „Hat noch jemand Fragen?“ wurde lebhaft nachgefragt und diskutiert, insbesondere bei Themen wie der Wahl des richtigen Videokabels.

In der ersten Staffel sollen Basiswissen rund um das Videosignal, aber auch Praxiswissen zur technischen Planung und Gestaltung von Konferenz- und Medienräumen gleichermaßen vermittelt werden. Bei der ersten Veranstaltung konnte der Schulungsteilnehmer eine recht umfangreiche Wissensbasis über die audiovisuelle Medientechnik und insbesondere zum Videosignal erhalten: Angefangen vom Aufbau des analogen Videosignals über Formate, diverse Video-, Audio- und



Steuerschnittstellen bis hin zu aktuellen digitalen Videoformaten wie MPEG4.

Ein überarbeitetes Schulungsskript soll den Teilnehmern kurz nach der Veranstaltung zugesandt werden. Man wollte vernünftigerweise auf ein unkommentiertes PowerPoint-Skript auf Papier oder CD verzichten, sondern lieber Unterlagen bereitstellen, die auch aktuell auf Fragen eingehen, die auf der Schulung gestellt wurden und ergänzende Informationen enthalten.

Weitere Seminartermine stehen am 26. Juni und am 25. September bei Videlco in Ratingen fest, die Kosten belaufen sich auf ca. 93 Euro.

Text und Fotos: Helga Rouyer-Lüdecke



Lebhafte Diskussion während der Schulung

Videlco-Geschäftsführer Wolfgang Waldeyer

